edupool.ch
Bildung von Wert und Nachhaltigkeit.

Payroll Manager/-in edupool.ch
Payroll Experte/Expertin edupool.ch

Trägerschaft: Kaufmännischer Verband Schweiz

Lohnbuchhaltung / Internes Kontrollsystem IKS

Autor: Ruedy Bieri

Hinweis: die mit «PRM» markierten Titel sind relevant für den Lehrgang Payroll Manager/-in edupool.ch

Update zu prmlm0822, Ausgabe August 2022
Seiten: 20, 26, 27, 35, 67, 69, 70, 71, 95, 97, 98, 99

August 2022

Beispiel: Verbuchung Lohnabrechnung (Monatslohn)

Bezeichnung	Basis/Anzahl	Ansatz	Betrag	Total	AHV-pflichtig
Lohn und Zulagen					
Monatslohn				6 000.00	Ja
Lohnkürzung bei Unfall (20 %)				-1 300.00	Ja
Privatanteil Geschäftsauto	60 000.00	0.90 %		540.00	Ja
Unfalltaggeld				2 500.00	Nein
Basiskorrektur Unfalltaggeld				-2 500.00	Ja
Nettolohnausgleich				-227.75	Ja
Kinderzulagen	2	200.00		400.00	Nein
Bruttolohn				**5 412.25**	
Abzüge					
AHV/IV/EO-Abzug	2 512.25	5.30 %	-133.15		
ALV-Abzug	2 512.25	1.10 %	-27.65		
NBU-Abzug	2 512.25	0.75 %	-18.85		
KTG-Abzug	2 512.25	1.20 %	-30.15		
PK-Beitrag			-370.00		
Total Abzüge				**-579.80**	
Nettolohn				**4 832.45**	
Sonstige Zulagen und Abzüge					
Effektive Spesen				350.00	
Pauschalspesen				1 000.00	
Geschäftsauto				-540	
Zwischentotal				**5 642.45**	
Vorschuss				-800.00	
Rückzahlung Darlehen				-1 200.00	
Lohnpfändung				-2 200.00	
Auszahlung				**1 442.45**	

Sozialversicherungsbeiträge Arbeitgeber:

AHV/IV/EO	2 512.25	5.30 %	133.15
Verwaltungskostenbeitrag AHV/IV/EO	266.30	2.50 %	6.65
ALV	2 512.25	1.10 %	27.65
FAK	2 512.25	1.45 %	36.40
Unfallversicherung (BU)	2 512.25	0.95 %	23.85
Pensionskasse			450.00
Total Sozialversicherungsbeiträge Arbeitgeber			**677.70**

 © edupool.ch

2.7. Lohnabrechnungen mit Bezug zu Mitarbeiteraktien

Vorbemerkung (Auszug aus dem Kreisschreiben Nr. 37 der eidg. Steuerverwaltung)

Ermittlung des steuerbaren Einkommens von Mitarbeiteraktien zu Vorzugsbedingungen
Der Besteuerung unterliegt die positive Differenz zwischen dem Verkehrswert der Mitarbeiteraktien und deren Abgabepreis. Gesperrte Mitarbeiteraktien weisen gegenüber frei verfügbaren Aktien einen Minderwert auf. Artikel 17b Absatz 2 DBG trägt diesem Umstand mit einem Diskont von sechs Prozent pro Sperrjahr Rechnung, wobei maximal zehn Sperrjahre berücksichtigt werden können.

Sperrfrist	Einschlag	Reduzierter Verkehrswert
1 Jahr	5.660 %	94.340 %
2 Jahre	11.000 %	89.000 %
3 Jahre	16.038 %	83.962 %
4 Jahre	20.791 %	79.209 %
5 Jahre	25.274 %	74.726 %
6 Jahre	29.504 %	70.496 %
7 Jahre	33.494 %	66.506 %
8 Jahre	37.259 %	62.741 %
9 Jahre	40.810 %	59.190 %
10 Jahre	44.161 %	55.839 %

Angebrochene Sperrfristjahre werden pro rata temporis berücksichtigt (vgl. Art. 11 Abs. 3 und Art. 12 Abs. 2 MBV). Der reduzierte (prozentuale) Verkehrswert berechnet sich nach der Formel (100 : 1.06 n), wobei (n) der Anzahl am Bewertungsstichtag noch ausstehender Sperrjahre entspricht. Die positive Differenz zwischen dem reduzierten Verkehrswert und dem tieferen Erwerbspreis stellt beim Mitarbeiter steuerbares Einkommen aus unselbständiger Erwerbstätigkeit dar (Art. 17b Abs. 1 DBG).

Weitere Details zu Besteuerung von Mitarbeiteraktien: Kreisschreiben Nr. 37 der ESTV

Beispiel

Ende März 20_1 beschliesst der Verwaltungsrat der ABC AG, den Mitgliedern des Kaders Optionen auf ABC-Aktien gratis abzugeben. Mit einer Option können 5 Aktien der ABC AG zum Ausübungspreis von je CHF 800 erworben werden. Die Optionen sind nicht börsenkotiert und haben eine Sperrfrist (Verkaufsverbot der Aktien) von zwei Jahren. Die Differenz zwischen dem (reduzierten) Verkehrswert und dem Abgabepreis an den Mitarbeiter stell einen geldwerten Vorteil und damit steuer- und AHV/ALV-pflichtiges Einkommen aus unselbstständiger Erwerbstätigkeit dar.

Am 10. April 20_2 übt das Kadermitglied F. Schmid 10 Optionen aus. Der Börsenkurs einer ABC-Aktie beträgt CHF 1 000. Die Differenz zwischen dem reduzierten Verkehrswert und dem Ausübungspreis ist Lohnaufwand.

Bei diesem geldwerten Vorteil handelt es sich um einen Aufpreis (Agio) auf dem Aktienbezug. Dieses Agio ist den gesetzlichen Kapitalreserven (Eigenkapital) gutzuschreiben.

 © edupool.ch

Lohnabrechnung F. Schmid

Lohnarten	Ansätze	Basen	Beträge in CHF
Monatslohn			12 800.00
Mitarbeiter-Aktien			4 500.00
Bruttolohn			**17 300.00**
AHV/IV/EO	5.30 %	17 300.00	- 916.90
ALV	1.10 %	12 350.00	- 135.85
NBU	0.80 %	12 350.00	- 98.80
PK			-1 450.00
Total Abzüge			-2 601.55
Nettolohn			**14 698.45**
Ausgleich geldwerte Vorteile			-4 500.00
Auszahlungsbetrag			10 198.45
Sozialversicherungsbeiträge Arbeitgeber			2 950.00

Mitarbeiter-Aktien:

50 ABC-Aktien zum Börsenkurs von CHF 1 000.00	CHF	50 000.00
Reduktion Verkehrswert für 2 Jahre Sperrfrist 11 %	CHF	-5 500.00
Reduzierter Verkehrswert der 50 ABC-Aktien	CHF	44 500.00
50 ABC-Aktien zum Ausübungskurs von CHF 800.00	CHF	40 000.00
AHV-pflichtiger Bruttolohn	CHF	4 500.00

Verbuchung Lohnabrechnung F. Schmid ohne Durchlaufkonto:

Lohnarten	Soll-Konto	Haben-Konto	Betrag
Monatslohn	Keine Buchung		
Aufrechnung MA-Aktien	Keine Buchung		
Sozialversicherungsabzüge	Lohnaufwand	KK Sozialversicherungen	2 601.55
Ausgleich geldwerte Vorteile	Lohnaufwand	Gesetzl. Kapitalreserve	4 500.00
Auszahlungsbetrag	Lohnaufwand	Flüssige Mittel	10 198.45
SV-Beiträge Arbeitgeber	Sozialversicherungsaufwand	KK Sozialversicherungen	2 950.00

Verbuchung Lohnabrechnung F. Schmid mit Durchlaufkonto (DLK):

Lohnarten	Soll-Konto	Haben-Konto	Betrag
Monatslohn	Lohnaufwand	DLK	12 800.00
Aufrechnung MA-Aktien	Lohnaufwand	DKL	4 500.00
Sozialversicherungsabzüge	DLK	KK Sozialversicherungen	2 601.55
Ausgleich geldwerte Vorteile	DLK	Gesetzl. Kapitalreserve	4 500.00
Auszahlungsbetrag	DLK	Flüssige Mittel	10 198.45
SV-Beiträge Arbeitgeber	Sozialversicherungsaufwand	KK Sozialversicherungen	2 950.00

4.2.1. Vorbereitungsarbeiten in der Lohnbuchhaltung (PRM)

Bei der Eröffnung eines neuen Geschäftsjahres müssen viele Kontrollen und Anpassungen vorgenommen werden. Folgende Tätigkeiten müssen erledigt bzw. kontrolliert werden:

- Lohnmutationen vornehmen
- Kontrolle/Anpassung bzw. Erfassung:
  - Sozialversicherungsabzüge (AHV/IV/EO, ALV, UVG, UVG-Z, KTG, Pensionskasse)
  - AHV-Freibeträge im Rentenalter
  - Grenzlohn ALV
  - UVG und KTG: maximal versicherte Beträge
  - 2. Säule (BVG-Eintrittsschwelle, BVG-Koordinationsabzug, BVG-max. versicherter Jahreslohn, BVG-min. koordinierter Jahreslohn) koordinierter Lohn Minimum, koordinierter Lohn Maximum)
  - Familienzulagen
  - Sozialversicherungsbeiträge Arbeitgeber (inkl. FAK und Verwaltungskosten)
- Quellensteuertarife einlesen
  https://www.estv.admin.ch/estv/de/home/direkte-bundessteuer/quellensteuer/dienstleistungen/tarife-herunterladen.html
- Überprüfen, ob bei allen Mitarbeitern die korrekten Versicherungscodes hinterlegt sind (BU/NBU)
- Allenfalls durch Fachleute neue Lohnarten parametrieren lassen
- Bankenstamm einlesen
- PLZ-Stamm einlesen

4.2.2. Mitteilungen an Versicherungen (PRM)

Spätestens bis zum 30. Januar des Folgejahres sind die Lohn- und Personalmutationen für das neue Jahr an die Pensionskasse weiterzuleiten. Allenfalls ist eine Anpassung der Akontorechnungen der verschiedenen Sozialversicherungen zu beantragen.

12.16. Aufgabe 16 – Verbuchung Lohnabrechnung MIT DLK

a) Erstellen Sie die Lohnabrechnung von P. Meier vom Januar 20_1 aufgrund folgender Informationen:

- Jahreslohn: 156 000.00 brutto (12 Monatslöhne)
- Unfallversicherer: SUVA Prämiensätze: 0.80 % BU, 1.90 % NBU
- Krankentaggeldversicherung: 2.40 % vollumfänglich zulasten des AG
- Familienausgleichskasse: 1.20 %
- AHV-Verwaltungskosten: 3.00 %
- Reisespesen Monat Januar nach Beleg: 82.00

Lohnabrechnung P. Meier vom Monat Januar 20_1 (alle Beträge auf 5 Rappen runden):

	Ansatz	Basis	Betrag	Total
Monatslohn				
AHV/IV/EO	5.30 %			
ALV	1.10 %			
NBU	1.90 %			
KTG				
PK			-610.00	
Nettolohn				
Spesen nach Beleg				
Auszahlung				

12.17. Aufgabe 17 – Berechnung Schlussabrechnungen Sozialversicherungen (PRM)

Sie haben die Jahresabrechnungen der Sozialversicherungen noch nicht erhalten. Damit im Jahresabschluss die korrekten Zahlen abgegrenzt werden können, berechnen Sie den noch geschuldeten Betrag an die Sozialversicherungen per 31.12.20_1 (alle Beträge auf 5 Rappen runden). Die Unternehmung beschäftigt keine Rentner.

a) Angaben 20_1 zur Ausgleichskasse/FAK:

- AHV-/ALV-/IV-/EO-Prämien: gemäss Gesetz
- Verwaltungskosten der AHV-/IV-/EO-Prämien 3.00 %
- FAK-Beitrag: 1.50 %
- Ausbezahlte Kinderzulagen: 162 500.00
- AHV-pflichtige Löhne total: 18 550 400.00
- Lohnsumme über CHF 148 200: 786 800.00
- Bezahlte Pauschalrechnungen 20_1: 208 500.00 pro Monat (12 x)

Schlussabrechnung Ausgleichskasse/FAK 20_1:

	Basis Lohnsumme	%-Satz	Betrag

b) Angaben 20_1 zur Unfallversicherung:

- AHV-pflichtige Löhne total: 18 550 400.00
- Lohnsumme über CHF 148 200: 786 800.00
- Lohnsumme NBU-pflichtige Löhne: 15 675 200.00
- Prämie BU: 0.25 %
- Prämie NBU: 1.40 %
  (diese Prämie wird je zu 50 % von AG und AN getragen)
- Bezahlte Vorausprämie 20_1 252 000.00

Schlussabrechnung Unfallversicherung 20_1:

	Basis Lohnsumme	%-Satz	Betrag

c) Angaben 20_1 zur Krankentaggeldversicherung:

- Lohnsumme KTG: 18 550 400.00
- Prämie KTG: 1.10 %
- Bezahlte Vorausprämie 20_1: 198 000.00

Schlussabrechnung Krankentaggeldversicherung 20_1:

	Basis Lohnsumme	%-Satz	Betrag

 © edupool.ch

12.18. Aufgabe 18 – Abgrenzungen Ende Jahr (PRM)

Ausgangslage

Nachfolgend ist die Rekapitulation des Lohnjournals aller Mitarbeiter der Alpha AG aufgeführt:

LA	Bezeichnung	Januar	Februar	.....	November	Dezember	TOTAL
1000	Monatslohn	100'800.00	100'800.00	.....	109'200.00	110'500.00	1'360'800.00
1800	13. Monatslohn	-	-	.....	113'400.00	-	113'400.00
1900	Privatnutzung Gesch.Fahrz.	2'200.00	2'200.00	.....	2'550.00	2'550.00	28'800.00
3000	Kinderzulagen	1'200.00	1'200.00	.....	1'400.00	1'600.00	15'600.00
4220	Übr. Spesen gem.Reglement	500.00	420.00	.....	660.00	700.00	7'800.00
4240	Pauschalspesen	2'000.00	2'000.00	.....	2'500.00	2'500.00	27'000.00
4900	Bruttolohn	106'700.00	106'620.00	.....	229'710.00	117'850.00	1'553'400.00
5200	AHV Abzugsbasis	103'000.00	103'000.00	.....	225'150.00	113'050.00	1'503'000.00
5210	ALV-Abzugsbasis	103'000.00	103'000.00	.....	225'150.00	113'050.00	1'503'000.00
5421	NBU-pflichtig ohne Abzug	103'000.00	103'000.00	.....	225'150.00	113'050.00	1'503'000.00
6000	AHV/IV/EO-Abzug	-5'459.00	-5'459.00	.....	-11'932.95	-5'991.65	-79'659.00
6010	ALV-Abzug	-1'133.00	-1'133.00	.....	-2'476.65	-1'243.55	-16'533.00
6031	Pensionskasse	-6'250.00	-6'250.00	.....	-6'520.00	-6'550.00	-77'400.00
6045	Krankentaggeldvvers. %	-1'802.50	-1'802.50	.....	-3'940.15	-1'978.40	-26'302.50
6500	Diverse Abzüge / Bezüge	-	-520.00	.....	-650.00	-	-4'510.00
6520	Privatnutzung Geschäftsfahrz.	-2'200.00	-2'200.00	.....	-2'550.00	-2'550.00	-28'800.00
6900	Total Abzüge	-16'844.50	-17'364.50	.....	-28'069.75	-18'313.60	-233'204.50
7000	Nettolohn	89'855.50	89'255.50	.....	201'640.25	99'536.40	1'320'195.50
7840	Bezogener Vorschuss	-	-	.....	-	-	-
7865	Ueberzahlung Vortrag	-	-	.....	-	-	-
7900	Auszahlung	89'855.50	89'255.50	.....	201'640.25	99'536.40	1'320'195.50
8100	AHV-Basis	103'000.00	103'000.00	.....	225'150.00	113'050.00	1'503'000.00
8110	ALV-Basis	103'000.00	103'000.00	.....	225'150.00	113'050.00	1'503'000.00
8120	UVG-Basis	103'000.00	103'000.00	.....	225'150.00	113'050.00	1'503'000.00
8140	Basis - Krankentaggeld	103'000.00	103'000.00	.....	225'150.00	113'050.00	1'503'000.00
8400	AHV-Lohn	103'000.00	103'000.00	.....	225'150.00	113'050.00	1'503'000.00
8410	ALV-Lohn	103'000.00	103'000.00	.....	225'150.00	113'050.00	1'503'000.00
8420	UVG-Lohn	103'000.00	103'000.00	.....	225'150.00	113'050.00	1'503'000.00
8421	nicht UVG-pflicht.Beträge	-	-	.....	-	-	-

Die Prämiensätze für die Sozialversicherungen lauten wie folgt:

- AHV-/ALV-/IV-/EO-Prämien: gemäss Gesetz
- Verwaltungskosten der AHV-/IV-/EO-Prämien: 3.00 %
- FAK-Beitrag: 1.50 %
- Prämie BU: 0.20 %
- Prämie NBU: 1.20 %
- Prämie Krankentaggeld: 0.95 %

Die Nichtberufsunfallversicherung wird zu 100 % auf das Personal überwälzt. Die Krankentaggeldversicherungsprämien werden paritätisch geteilt.

13.16. Lösung 16 – Verbuchung Lohnabrechnung MIT DLK

a) Erstellen Sie die Lohnabrechnung von P. Meier vom Januar 20_1 aufgrund folgender Informationen:

- Jahreslohn: 156 000.00 brutto (12 Monatslöhne)
- Unfallversicherer: SUVA Prämiensätze: 0.80 % BU, 1.90 % NBU
- Krankentaggeldversicherung: 2.40 % vollumfänglich zulasten des AG
- Familienausgleichskasse: 1.20 %
- AHV-Verwaltungskosten: 3.00 %
- Reisespesen Monat Januar nach Beleg: 82.00

Lohnabrechnung P. Meier vom Monat Januar 20_1 (alle Beträge auf 5 Rappen runden):

	Ansatz	Basis	Betrag	Total
Monatslohn				*13 000.00*
Bruttolohn				*13 000.00*
AHV/IV/EO	5.30 %	*13 000.00*	*-689.00*	
ALV	1.10 %	*12 350.00*	*-135.85*	
NBU	1.90 %	*12 350.00*	*-234.65*	
KTG			*0.00*	
PK			-610.00	*-1 669.50*
Nettolohn				*11 330.50*
Spesen nach Beleg				*82.00*
Auszahlung				*11 412.50*

13.17. Lösung 17 – Berechnung Schlussabrechnung Sozialversicherungen (PRM)

Sie haben die Jahresabrechnungen der Sozialversicherungen noch nicht erhalten. Damit im Jahresabschluss die korrekten Zahlen abgegrenzt werden können, berechnen Sie den noch geschuldeten Betrag an die Sozialversicherungen per 31.12.20_1 (alle Beträge auf 5 Rappen runden). Die Unternehmung beschäftigt keine Rentner.

a) Angaben 20_1 zur Ausgleichskasse/FAK:

- AHV-/ALV-/IV-/EO-Prämien: gemäss Gesetz
- Verwaltungskosten der AHV-/IV-/EO-Prämien 3.00 %
- FAK-Beitrag: 1.50 %
- Ausbezahlte Kinderzulagen: 162 500.00
- AHV-pflichtige Löhne total: 18 550 400.00
- Lohnsumme über CHF 148 200: 786 800.00
- Bezahlte Pauschalrechnungen 20_1: 208 500.00 pro Monat (12 x)

Schlussabrechnung Ausgleichskasse/FAK 20_1:

	Basis Lohnsumme	%-Satz	Betrag
AHV/IV/EO	*18 550 400.00*	*10.60 %*	*1 966 342.40*
Verwaltungskosten	*1 966 342.40*	*3.00 %*	*58 990.25*
ALV	*17 763 600.00*	*2.20 %*	*390 799.20*
FAK-Beitrag	*18 550 400.00*	*1.50 %*	*278 256.00*
Ausbezahlte KIZU			*-162 500.00*
Total			*2 531 887.85*
Bezahlte Pauschalrechnungen 20_1			*-2 502 000.00*
Schlussabrechnung AHV 20_1			*29 887.85*

b) Angaben 20_1 zur Unfallversicherung:

- AHV-pflichtige Löhne total: 18 550 400.00
- Lohnsumme über CHF 148 200: 786 800.00
- Lohnsumme NBU-pflichtige Löhne: 15 675 200.00
- Prämie BU: 0.25 %
- Prämie NBU: 1.40 %
  (diese Prämie wird je zu 50 % von AG und AN getragen)
- Bezahlte Vorausprämie 20_1 252 000.00

Schlussabrechnung Unfallversicherung 20_1:

	Basis Lohnsumme	%-Satz	Betrag
BU	*17 763 600.00*	*0.25 %*	*44 409.00*
NBU	*15 675 200.00*	*1.40 %*	*219 452.80*
TOTAL Prämie BU/NBU			*263 861.80*
Bezahlte Pauschalrechnungen 20_1			*-252 000.00*
Schlussabrechnung Unfallversicherung 20_1			*11 861.80*

c) Angaben 20_1 zur Krankentaggeldversicherung:

- Lohnsumme KTG: 18 550 400.00
- Prämie KTG: 1.10 %
- Bezahlte Vorausprämie 20_1: 198 000.00

Schlussabrechnung Krankentaggeldversicherung 20_1:

	Basis Lohnsumme	%-Satz	Betrag
KTG	*18 550 400.00*	*1.10 %*	*204 054.40*
Total Prämie KTG			*204 054.40*
Bezahlte Pauschalrechnungen 20_1			*-198 000.00*
Schlussabrechnung KTG 20_1			*6 054.40*

 © edupool.ch

13.18. Lösung 18 – Abgrenzungen Ende Jahr (PRM)

Ausgangslage

Nachfolgend ist die Rekapitulation des Lohnjournals aller Mitarbeiter der Alpha AG aufgeführt:

LA	Bezeichnung	Januar	Februar	.....	November	Dezember	TOTAL
1000	Monatslohn	100’800.00	100’800.00	.....	109’200.00	110’500.00	1’360’800.00
1800	13. Monatslohn	-	-	.....	113’400.00	-	113’400.00
1900	Privatnutzung Gesch.Fahrz.	2’200.00	2’200.00	.....	2’550.00	2’550.00	28’800.00
3000	Kinderzulagen	1’200.00	1’200.00	.....	1’400.00	1’600.00	15’600.00
4220	Übr. Spesen gem.Reglement	500.00	420.00	.....	660.00	700.00	7’800.00
4240	Pauschalspesen	2’000.00	2’000.00	.....	2’500.00	2’500.00	27’000.00
4900	Bruttolohn	106’700.00	106’620.00	.....	229’710.00	117’850.00	1’553’400.00
5200	AHV Abzugsbasis	103’000.00	103’000.00	.....	225’150.00	113’050.00	1’503’000.00
5210	ALV-Abzugsbasis	103’000.00	103’000.00	.....	225’150.00	113’050.00	1’503’000.00
5421	NBU-pflichtig ohne Abzug	103’000.00	103’000.00	.....	225’150.00	113’050.00	1’503’000.00
6000	AHV/IV/EO-Abzug	-5’459.00	-5’459.00	.....	-11’932.95	-5’991.65	-79’659.00
6010	ALV-Abzug	-1’133.00	-1’133.00	.....	-2’476.65	-1’243.55	-16’533.00
6031	Pensionskasse	-6’250.00	-6’250.00	.....	-6’520.00	-6’550.00	-77’400.00
6045	Krankentaggeldvvers. %	-1’802.50	-1’802.50	.....	-3’940.15	-1’978.40	-26’302.50
6500	Diverse Abzüge / Bezüge	-	-520.00	.....	-650.00	-	-4’510.00
6520	Privatnutzung Geschäftsfahrz.	-2’200.00	-2’200.00	.....	-2’550.00	-2’550.00	-28’800.00
6900	Total Abzüge	-16’844.50	-17’364.50	.....	-28’069.75	-18’313.60	-233’204.50
7000	Nettolohn	89’855.50	89’255.50	.....	201’640.25	99’536.40	1’320’195.50
7840	Bezogener Vorschuss	-	-	.....	-	-	-
7865	Ueberzahlung Vortrag	-	-	.....	-	-	-
7900	Auszahlung	89’855.50	89’255.50	.....	201’640.25	99’536.40	1’320’195.50
8100	AHV-Basis	103’000.00	103’000.00	.....	225’150.00	113’050.00	1’503’000.00
8110	ALV-Basis	103’000.00	103’000.00	.....	225’150.00	113’050.00	1’503’000.00
8120	UVG-Basis	103’000.00	103’000.00	.....	225’150.00	113’050.00	1’503’000.00
8140	Basis - Krankentaggeld	103’000.00	103’000.00	.....	225’150.00	113’050.00	1’503’000.00
8400	AHV-Lohn	103’000.00	103’000.00	.....	225’150.00	113’050.00	1’503’000.00
8410	ALV-Lohn	103’000.00	103’000.00	.....	225’150.00	113’050.00	1’503’000.00
8420	UVG-Lohn	103’000.00	103’000.00	.....	225’150.00	113’050.00	1’503’000.00
8421	nicht UVG-pflicht.Beträge	-	-	.....	-	-	-

Die Prämiensätze für die Sozialversicherungen lauten wie folgt:

- AHV-/ALV-/IV-/EO-Prämien: gemäss Gesetz
- Verwaltungskosten der AHV-/IV-/EO-Prämien: 3.00 %
- FAK-Beitrag: 1.50 %
- Prämie BU: 0.20 %
- Prämie NBU: 1.20 %
- Prämie Krankentaggeld: 0.95 %

Die Nichtberufsunfallversicherung wird zu 100 % auf das Personal überwälzt. Die Krankentaggeldversicherungsprämien werden paritätisch geteilt.